



Fahrplan für den Göta Kanal Klassiker, Bestellungssaison. Sjötorp-Mem, 5 Tage. Gute Fahrt!

Während der Bestellungssaison fahren Sie gemeinsam mit anderen Booten nach einem festen Fahrplan. Ein Schleusenwärter begleitet Ihren Bootskonvoi, um Ihnen Schleusen und Brücken zu öffnen und Ihnen bei allfälligen Fragen behilflich zu sein. Die angegebenen Ankunftszeiten sind ungefähre Zeiten. Mittagspausen werden nach Übereinkunft zwischen dem Schleusenwärter und den Konvoiteilnehmern eingelegt. Im Göta-Kanal-SkipperGuide und auf der Göta-Kanal-App finden Sie alle erforderlichen Informationen über Yachthäfen, Schleusen, Tankstellen u.a.m.

Wenn Sie die Strecke Göteborg-Vänern befahren, passieren Sie den Trollhätte Kanal, 80 km und den Vänernsee, 118 km. Der Trollhätte Kanal ist täglich geöffnet. Weitere Informationen finden Sie unter www.sjofartsverket.se.

Sjötorp–Töreboda

19 Schleusen, 19 km

08.30 Das Kanalbüro in Sjötorp öffnet. Check-in.

09.00 Abf. Sjötorp.

ca. 16 Ank.Töreboda.

Nachtanlegestelle: Yachthafen Töreboda.

Tagesetappe: Das idyllische Kanalörtchen Sjötorp ist Ausgangspunkt Ihrer Kanalreise. Nach acht Schleusen erreichen Sie Lyrestad. Kurz darauf passieren Sie das stattliche Hotelgebäude von Norrkvarn, wo ein Miniaturkanal angelegt wurde. Die Schleusen von Riksberg und die Schleusenanlage Hajstorp sind beliebte Ausflugsziele. Etwas weiter, in Töreboda, machen wir an der Nachtanlegestelle fest.

Töreboda–Karlsborg/Vättern

2 Schleusen, 2 Seen, 46,2 km

09.00 Abf. Töreboda, Öffnung der Straßenbrücke. Fahrt über den See Viken, 22,8 km.

14.30 Öffnung der Straßenbrücke Brosundet (See Viken) die von der Schleuse in Forsvik ferngesteuert wird.

15.30 Ank. Forsvik.

Fahrt über den See Bottensjön, 7,4 km.

ca. 16 Ank. Karlsborg. Öffnung der Straßenbrücke, die von der Schleuse in Forsvik ferngesteuert wird. Nachtanlegestelle: Yachthafen Karlsborg, östlich der Kanalbrücke am Vätternsee, alternative Yachthafen Motala.

Tagesetappe: Die schleusenfreie Strecke bis Tätorp ist von Laubwald und gepflegter Agrarlandschaft gesäumt. In Tätorp

wird die Schleuse noch, wie in alten Zeiten, von Hand betätigt. Jetzt folgt ein naturschöner Abschnitt über den See Viken mit schmalen Durchfahrten, tiefen Wäldern und kleinen Inseln. Die Schleuse von Forsvik wurde bereits 1813 gebaut und ist damit die älteste Schleuse des Kanals. In Karlsborg liegt die beeindruckende Festung Karlsborg.

Vättern/Motala–Borensberg

6 Schleusen, 2 Seen, 49 km

Zeit zur freien Verfügung/Überfahrt über den Vätternsee, 32,5 km.

16.00 Abf. Motala Schleuse.

ca. 18 Fahrt über den See Boren, 13 km.

Nachtanlegestelle: Yachthafen Borensberg.

Tagesetappe: Fahrt führt über den Vätternsee, den zweitgrößten See Schwedens. Vom Yachthafen in Motala ist es nicht weit zu den Geschäften und Boutiquen der Stadt. Die Schleusen von Borensbult bilden mit fünf Kammern die zweitgrößte Schleusentreppe des Göta Kanals. Nach der Überquerung des Sees Boren erwartet uns die Nachtanlegestelle in Borensberg.

Borensberg–Norsholm

17 Schleusen, 1 See, 48 km

09.00 Abf. Borensberg.

17.00 Fahrt über den See Roxen, 27 km.

19.00 Einschleusen in Norsholm

Nachtanlegestelle: Yachthafen Norsholm.

Tagesetappe: In Borensberg wird die Schleuse noch, wie in früheren Zeiten, von Hand betätigt. Danach kommt ein Kanalabschnitt durch eine schöne Agrarlandschaften mit zwei Aquädukten, bevor die Abschleusung zu den Schleusen von Berg und zum See Roxen beginnt. Der Höhepunkt bildet die Schleusentreppe Carl Johan, die größte Sehenswürdigkeit des Göta Kanals. Nach Überquerung des Sees Roxen schleusen wir in Norsholm ein und erreichen die Nachtanlegestelle.

Norsholm–Mem

14 Schleusen, 1 See, 28 km

09.00 Abf. Norsholm.

ca. 16 Ank. Mem.

Tagesetappe: Die Fahrt von Norsholm nach Söderköping führt durch eine wunderschöne Landschaft und über den See Asplängen. Die mittelalterliche Stadt Söderköping ist ein Idyll mit zentral gelegenem Kanalhafen. In Söderköping kann man eine kurze Pause einlegen. Danach setzen wir die Fahrt nach Mem fort. Hier in Mem, wo 1832 die große Einweihung des Göta Kanals erfolgte, endet die Göta Kanalreise.



Fahrplan für den Göta Kanal Klassiker, Bestellungssaison. Mem-Sjötorp, 5 Tage. Gute Fahrt!

Während der Bestellungssaison fahren Sie gemeinsam mit anderen Booten nach einem festen Fahrplan. Ein Schleusenwärter begleitet Ihren Bootskonvoi, um Ihnen Schleusen und Brücken zu öffnen und Ihnen bei allfälligen Fragen behilflich zu sein. Die angegebenen Ankunftszeiten sind ungefähre Zeiten. Mittagspausen werden nach Übereinkunft zwischen dem Schleusenwärter und den Konvoiteilnehmern eingelegt. Im Göta-Kanal-SkipperGuide und auf der Göta-Kanal-App finden Sie alle erforderlichen Informationen über beispielsweise Yachthäfen, Schleusen und Tankstellen.

Wenn Sie die Strecke Vänern-Göteborg befahren, passieren Sie den Vänernsee, 118 km, und den Trollhätte Kanal, 80 km. Der Trollhätte Kanal ist täglich geöffnet. Weitere Informationen finden Sie unter www.sjofartsverket.se.

Mem–Berg

15 Schleusen, 2 Seen, 55 km

08.30 Das Kanalbüro in Mem öffnet. Check-in.
09.00 Abf. Mem.
ca. 16 Ank. Norsholm.
Danach Fahrt über den See Roxen, 27 km.
Nachtanlegestelle: Yachthafen Berg, Roxen, oder Yachthafen Norsholm.

Tagesetappe: Hier in Mem erfolgte 1832 die große Einweihung des Göta Kanals. Die mittelalterliche Stadt Söderköping ist ein Idyll mit zentral gelegenem Kanalhafen. Die Fahrt nach Norsholm führt durch eine schöne Landschaft und über den See Asplången. Hinter Norsholm geht es weiter über den See Roxen nach Berg.

Berg–Borenhult, Motala

16 Schleusen, 1 See, 34 km

09.00 Abf. Schleusentreppe Carl Johan, Berg.
ca. 15 Ank Borensberg.
Danach Fahrt über den See Boren, 13 km.
Nachtanlegestelle: Yachthafen Borenhult alternative Yachthafen Borensberg.

Die Tagesetappe beginnt an der größten Sehenswürdigkeit des Göta Kanals – der Schleusentreppe Carl Johan, in deren sieben Schleusen wir einen Höhenunterschied von gut 18 Metern überwinden! Nach vier weiteren Doppelschleusen folgt eine Strecke mit zwei Aquädukten und einer bezaubernd schönen Agrarlandschaft bis Borensberg. Hier wird die Schleuse noch, wie in früheren Zeiten, von Hand betätigt. Nach der Überquerung des Sees Boren erwartet uns die Nachtanlegestelle unterhalb der Schleusentreppe Borenhult.

Borenhult, Motala–Forsvik

6 Schleusen, 2 Seen, 44 km

08.00 Abf. Schleusentreppe Borenhult. Beachten Sie die frühe Abfahrtszeit.
10.00 Ank. im Hafen von Motala.
Zeit zur freien Verfügung/Überfahrt über den Vätternsee, 32,5 km.
18.00 Karlsborg, Öffnung der Straßenbrücke, die von der Schleuse in Forsvik ferngesteuert wird. Danach Weiterfahrt nach Forsvik, 7,4 km.
Nachtanlegestelle: Yachthafen Forsvik, alternative Yachthafen Karlsborg

Tagesetappe: Die Schleusen von Borenhult bilden mit fünf Kammern die zweitgrößte Schleusentreppe des Göta Kanals. Vom Yachthafen in Motala ist es nicht weit zu den Geschäften und Boutiquen der Stadt. Die Fahrt führt über den Vätternsee, den zweitgrößten See Schwedens. In Karlsborg liegt die beeindruckende Festung Karlsborg. Über den See Bottensjön gelangt man nach Forsvik, dem Heimathafen des Raddampfers Eric Nordevall II.

Forsvik–Töreboda

2 Schleusen, 1 See, 39 km

09.00 Abf. Forsvik.
Fahrt über den See Viken, 22,8 km.
13.00 Abf. Tåtorp Schleuse.
ca. 15.30 Ank. Töreboda.
Nachtanlegestelle: Yachthafen Töreboda.

Tagesetappe: Die Schleuse von Forsvik wurde bereits 1813 gebaut und ist damit die älteste Schleuse des Kanals. Jetzt folgt ein naturschöner Abschnitt über den See Viken mit schmalen Durchfahrten, tiefen Wäldern und kleinen Inseln. In Tåtorp wird die Schleuse noch, wie in alten Zeiten, von Hand betätigt. Die schleusenfreie Strecke bis Töreboda ist von Laubwald und gepflegter Agrarlandschaft gesäumt.

Töreboda–Sjötorp

19 Schleusen, 19 km

09.00 Abf. Töreboda.
ca. 16 Ank. Sjötorp, Vänernsee.

Tagesetappe: Die Schleusenanlage von Hajstorp und die Riksberg-Schleusen sind beliebte Ausflugsziele. Nach dem stattlichen Hotelgebäude von Norrkvarn passiert man das Örtchen Lyrestad. Die Göta Kanalfahrt endet mit dem Abschleusen nach Sjötorp, einem malerischen Kanalörtchen am Vänernsee.